



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat 11014 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Ulla Jelpke
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

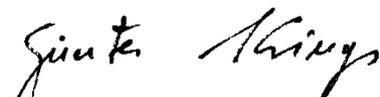
DATUM 3. März 2021

BETREFF **Ihre Frage 3/43 für die Fragestunde des Deutschen Bundestages am
03.03.2021**

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die von Ihnen gestellte Frage übersende ich die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung


Prof. Dr. Günter Krings

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Fragestunde im Deutschen Bundestag am 3. März 2021
Frage 43 der Abgeordneten Ulla Jelpke

Frage:

Wie hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) im Jahr 2020 über die Asylanträge afghanischer Asylsuchender entschieden (bitte zwischen Asylberechtigung, Flüchtlingsanerkennung, subsidiärem Schutz, Abschiebungsverbot, Ablehnung, Ablehnung als offensichtlich unbegründet, Ablehnung als unzulässig, sonstige Erledigungen differenzieren) und wie haben die Verwaltungsgerichte im Jahr 2020 über Klagen afghanischer Asylsuchender gegen ablehnende Bescheide des BAMF entschieden (bitte wie in der ersten Teilfrage differenzieren)?

Antwort:

Die Fragestellung eignet sich meiner Auffassung nach nicht für eine mündliche Beantwortung im Rahmen dieser Fragestunde, da die erfragten Daten sinnvoll nur in Form einer komplexen statistischen Tabelle dargestellt werden können, die sich als Fließtext naturgemäß nicht allgemeinverständlich kommunizieren lässt.

Daher wird die Beantwortung in Form einer Tabelle als Anlage zum Protokoll dieser Fragestunde gegeben.

Fragestunde im Deutschen Bundestag am 3. März 2021
Anlage zu Frage 43 der Abgeordneten Ulla Jelpke

Angaben zu Entscheidungen über Asylanträge afghanischer Antragsteller beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sowie über Entscheidungen zu diesbezüglichen Klagen gegen ablehnende Bescheide des BAMF bei Verwaltungsgerichten, jeweils für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2020, können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

	BAMF- Entscheidungen im Zeitraum 01.01. - 31.12.2020	Gerichtsentscheidungen (mit Differenzierung nach dem Ergebnis der erfolgten gerichtlichen Entscheidung) über Klagen im Zeitraum 01.01. - 31.12.2020
Entscheidungen insgesamt	10.803	21.168
Anerkennung Art. 16a GG*	49	6
Flüchtlingsanerkennung § 3 Abs. 1 AsylG**	1.491	1.195
subsidiärer Schutz § 4 Abs. 1 AsylG**	496	651
Abschiebungsverbot § 60 Abs. 5, 7 AufenthG***	2.550	6.435
Ablehnungen (Antrag als unbegründet abgelehnt)	2.687	5.500
Ablehnungen (Antrag als offensichtlich unbegr. abgelehnt)	122	18
Entscheidungen im Dublin-Verfahren (z. B. § 29 Abs. 1 Nr. 1 AsylG**)	1.359	93
sonstige Erledigungen	2.049	7.270

*Grundgesetz **Asylgesetz ***Aufenthaltsgesetz